

30.11.2020

Covid-19: Community in Afrika bittet um Hilfe! **Spendenaktion Covidhilfe Afrika**

Ausnahmegeschehen 2020! Maske, Abstand, täglich neue Covid-Höchststandmeldungen, Sorge um Angehörige und inzwischen auch wieder zunehmende Auslastung der verfügbaren Intensivbetten. 2020 hat uns alle viel Kraft gekostet.

Doch während wir in Deutschland und Europa im Zuge eines neuen Impfstoffs zumindest auf ein besseres 2021 hoffen dürfen, **bitten unsere Partner*innen in Afrika dringend um Hilfe!** Sie sind von der Pandemie **besonders stark betroffen**. Es fehlt an grundsätzlichen Dingen: Masken, Desinfektions- und Hygienemitteln. Schlimmer noch: Als marginalisierte Minderheit verlieren sie in Krisensituationen schneller als andere ihren Job, ihnen fehlt oft jede familiäre Unterstützung. Zudem hat sich in der Vergangenheit gezeigt, wie schnell LSBTI zu Sündenböcken für Krisen, Seuchen und Viren gemacht werden. Die Folge: Zunehmender Hass und noch mehr Gewalt.

Unsere Freund*innen und Partner*innen brauchen dringend Unterstützung. Und **Eile ist geboten**.

Der LSVD ruft zu Spenden auf. Mit der Aktion „Covidhilfe Afrika“ wollen wir rasch und unbürokratisch Hilfe leisten und dazu beitragen, dass LSBTI in Afrika dringend benötigte Präventionsmittel anschaffen können. Unser Hilfsfond verfügt bereits über 15.000 Euro. Die Summe wollen wir verdoppeln.

Spendenkonto

Hirschfeld-Eddy-Stiftung
IBAN: DE64 3702 0500 0005 0100 00
Stichwort: Covidhilfe Afrika

[oder jetzt online spenden \[https://secure.spendenbank.de/form/2218/\]](https://secure.spendenbank.de/form/2218/)

Bitte macht mit und unterstützt unsere Freund*innen und Partner*innen in Afrika!

Zusammen mit unserer Hirschfeld-Eddy-Stiftung sorgen wir dafür, dass die betroffenen Menschen nicht allein gelassen werden. Dabei hilft **Eure Spende!**

Auf unseren Webseiten und unseren Social-Media-Kanälen werden wir Euch regelmäßig über den Projektverlauf auf dem Laufenden halten. Weitere [Informationen zu Covid-19 in Afrika \[https://www.lsvd.de/de/ct/3709-der-impact-von-covid-19-auf-lgbtiq\]](https://www.lsvd.de/de/ct/3709-der-impact-von-covid-19-auf-lgbtiq) haben wir hier für Euch vorab zusammengefasst.

Danke!

Bundespressestelle

Almstadtstr. 7
10119 Berlin

Tel.: 030 – 789 54 778
Fax: 030 – 789 54 779

E-Mail: presse@lsvd.de
Internet: www.lsvd.de

Pressemitteilung



Der Lesben-und Schwulenverband (LSVD) ist ein Bürgerrechtsverband und vertritt die Interessen und Belange von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI).

Gleiche Rechte, Vielfalt und Respekt – wir wollen, dass LSBTI als selbstverständlicher Teil gesellschaftlicher Normalität akzeptiert und anerkannt werden.